

Stand: 04.02.2026 06:59:15

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/3520

"Maßnahmen zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit der Automobilindustrie jetzt!"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/3520 vom 08.10.2024
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/3766 des WI vom 22.10.2024
3. Beschluss des Plenums 19/3831 vom 05.11.2024
4. Plenarprotokoll Nr. 32 vom 05.11.2024



## Antrag

der Abgeordneten **Kerstin Schreyer, Dr. Gerhard Hopp, Andreas Schalk, Martin Wagle, Alex Dorow, Dr. Stefan Ebner, Karl Freller, Sebastian Friesinger, Andreas Kaufmann, Benjamin Miskowitsch, Martin Mittag, Walter Nussel, Jenny Schack, Josef Schmid, Steffen Vogel, Peter Wachler und Fraktion (CSU),**

**Florian Streibl, Felix Locke, Markus Saller, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Julian Preidl, Anton Rittel, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöllner und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

### **Maßnahmen zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit der Automobilindustrie jetzt!**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag stellt fest, dass die Automobilindustrie eine Schlüsselbranche für Deutschland und Bayern ist, die direkt und indirekt tausende Arbeitsplätze bietet und ein Motor für zukunftsweisende Innovationen ist. Angesichts der aktuellen Krise der deutschen Automobilbranche und des harten Standortwettbewerbs insbesondere mit den Vereinigten Staaten und China sind jetzt energische Schritte nötig, um die Automobilindustrie in Deutschland und zugleich die gesamte deutsche Wirtschaft zu stärken.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich beim Bund weiterhin und mit Nachdruck für eine stärkere Unterstützung und bessere Rahmenbedingungen für die Automobilindustrie einzusetzen. Dazu gehört insbesondere:

- Die Bundesregierung muss kurzfristig wirksame Impulse für die deutsche Autoindustrie setzen: Eine gezielt für in Deutschland produzierende Autohersteller wirkende staatliche Prämie für E- und Hybridfahrzeuge, ein Sofortprogramm für den schnelleren Ausbau von E-Ladesäulen und ein modernes Wasserstoffnetz. Außerdem braucht es einen „Ladestrompreis“ für die E-Mobilität in Deutschland. Auch eine Absenkung der LKW-Maut kann ein kurzfristiger Impuls sein. Die Ende 2023 abrupt gestoppte Bundesförderung für klimafreundliche Nutzfahrzeuge mit Wasserstoff- und Elektroantrieb ist dringend wieder aufzunehmen und mit ausreichend Finanzmitteln zu hinterlegen.
- Auf EU-Ebene muss sich die Bundesregierung dringend für eine Abschaffung des Verbrenner-Verbots sowie eine industrie- und klimapolitisch tragfähige Gestaltung der CO<sub>2</sub>-Flottenziele für den gesamten Zeitraum von 2025 bis 2035 bzw. 2040 sowie eine Neuregelung von möglichen Strafzahlungen verbunden mit einer Berücksichtigung unzureichender Rahmenbedingungen für den Hochlauf klimafreundlicher Antriebstechnologien einsetzen. Darüber hinaus muss die Überprüfung (Review) der CO<sub>2</sub>-Regulierung bereits auf 2025 statt 2026, bzw. für schwere Nutzfahrzeuge und Busse auf 2026 statt 2027 vorgezogen werden, um den notwendigen Gesetzgebungsprozess auf EU-Ebene zu beschleunigen. Deutsche Spitzentechnologie muss erhalten und technologieoffen weiterentwickelt werden.

- Die Bundesregierung muss sicherstellen, dass die Transformation in allen deutschen Industrieregionen gleichermaßen unterstützt wird. Die bislang einseitige Förderung der Kohleregionen muss zu einer Investitionsförderung aller in Transformationsprozessen befindlichen Industrie- und insbesondere Automobilstandorte weiterentwickelt werden. Der Landtag unterstützt die entsprechende Bundesratsinitiative der bayerischen Staatsregierung (BR-Drs. 444/24).
- Zudem müssen Maßnahmen ergriffen werden, welche die generelle Verbesserung der Rahmenbedingungen des Wirtschaftsstandortes zügig vorantreiben: Hierzu zählen insbesondere Planungssicherheit, Technologieoffenheit, eine international wettbewerbsfähige Besteuerung, günstige Strompreise und weniger Bürokratie. Diese Maßnahmen stärken die gesamte deutsche Wirtschaft im internationalen Wettbewerb und sorgen so für den Erhalt von Arbeitsplätzen in Deutschland.

**Begründung:**

Die Automobil-, Nutzfahrzeug- und Zulieferindustrie zählt zu den Schlüsselindustrien in Bayern, aber auch in Deutschland. Die Wertschöpfungsketten sind tief mit dem Mittelstand verbunden. Neben den sogenannten Premium-Herstellern wie Audi, BMW und MAN gibt es rund 1 100 Unternehmen in Bayern entlang der gesamten automobilen Wertschöpfungskette. Hinzu kommen rund 7 000 Kfz-Betriebe, die indirekt ebenfalls unter den industriepolitischen Fehlsteuerungen leiden.

Überregulierung, unflexible Arbeitsregelungen, hohe Energiepreise und Lohnkosten schwächen den traditionsreichen deutschen Automobilstandort in einem sehr kompetitiven globalen Wettbewerb. Eine schwache Exportnachfrage, ein teils gezielt subventionierter internationaler Wettbewerb, eine hohe europäische Marktsättigung, die nationale Konsumzurückhaltung sowie abrupt beendete staatliche Förderprogramme erschweren die Lage zusätzlich. In der Folge befindet sich die gesamte deutsche Automobilindustrie in einer sehr schwierigen Lage, Produktionsstätten werden ins Ausland verlagert und Arbeitsplätze in Deutschland abgebaut.

Eine zentrale Ursache für die Krise der Automobilindustrie liegt in dem ideologisch verengten wirtschafts- und industriepolitischen Kurs der Ampel-Bundesregierung und der damit verbundenen Fokussierung auf einzelne, politisch definierte Technologien.

Die Bundesregierung muss deshalb schnell ihren Kurs ändern. Auch das digitale Spitzentreffen von Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz Robert Habeck mit der Automobilbranche am 23.09.2024 lässt hier keinen Willen zu Verbesserungen erkennen.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung**

**Antrag der Abgeordneten Kerstin Schreyer, Dr. Gerhard Hopp, Andreas Schalk u.a. und Fraktion (CSU),  
Florian Streibl, Felix Locke, Markus Saller u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Drs. 19/3520**

**Maßnahmen zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit der Automobilindustrie jetzt!**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Zustimmung

Berichtersteller: **Josef Schmid**  
Mitberichterstatlerin: **Barbara Fuchs**

### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 14. Sitzung am 10. Oktober 2024 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:  
CSU: Zustimmung  
FREIE WÄHLER: Zustimmung  
AfD: Ablehnung  
B90/GRÜ: Ablehnung  
SPD: Ablehnung  
Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat den Antrag in seiner 16. Sitzung am 22. Oktober 2024 mitberaten und mit folgendem Stimmergebnis:  
CSU: Zustimmung  
FREIE WÄHLER: Zustimmung  
AfD: Ablehnung  
B90/GRÜ: Ablehnung  
SPD: Ablehnung  
Zustimmung empfohlen.

**Stephanie Schuhknecht**  
Vorsitzende



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag der Abgeordneten Kerstin Schreyer, Dr. Gerhard Hopp, Andreas Schalk, Martin Wagle, Alex Dorow, Dr. Stefan Ebner, Karl Freller, Sebastian Friesinger, Andreas Kaufmann, Benjamin Miskowitsch, Martin Mittag, Walter Nussel, Jenny Schack, Josef Schmid, Steffen Vogel, Peter Wachler und Fraktion (CSU),**

**Florian Streibl, Felix Locke, Markus Saller, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Julian Preidl, Anton Rittel, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Drs. 19/3520, 19/3766

### **Maßnahmen zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit der Automobilindustrie jetzt!**

Der Landtag stellt fest, dass die Automobilindustrie eine Schlüsselbranche für Deutschland und Bayern ist, die direkt und indirekt tausende Arbeitsplätze bietet und ein Motor für zukunftsweisende Innovationen ist. Angesichts der aktuellen Krise der deutschen Automobilbranche und des harten Standortwettbewerbs insbesondere mit den Vereinigten Staaten und China sind jetzt energische Schritte nötig, um die Automobilindustrie in Deutschland und zugleich die gesamte deutsche Wirtschaft zu stärken.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich beim Bund weiterhin und mit Nachdruck für eine stärkere Unterstützung und bessere Rahmenbedingungen für die Automobilindustrie einzusetzen. Dazu gehört insbesondere:

- Die Bundesregierung muss kurzfristig wirksame Impulse für die deutsche Autoindustrie setzen: Eine gezielt für in Deutschland produzierende Autohersteller wirkende staatliche Prämie für E- und Hybridfahrzeuge, ein Sofortprogramm für den schnelleren Ausbau von E-Ladesäulen und ein modernes Wasserstoffnetz. Außerdem braucht es einen „Ladestrompreis“ für die E-Mobilität in Deutschland. Auch eine Absenkung der LKW-Maut kann ein kurzfristiger Impuls sein. Die Ende 2023 abrupt gestoppte Bundesförderung für klimafreundliche Nutzfahrzeuge mit Wasserstoff- und Elektroantrieb ist dringend wiederaufzunehmen und mit ausreichend Finanzmitteln zu hinterlegen.

- Auf EU-Ebene muss sich die Bundesregierung dringend für eine Abschaffung des Verbrenner-Verbots sowie eine industrie- und klimapolitisch tragfähige Gestaltung der CO<sub>2</sub>-Flottenziele für den gesamten Zeitraum von 2025 bis 2035 bzw. 2040 sowie eine Neuregelung von möglichen Strafzahlungen verbunden mit einer Berücksichtigung unzureichender Rahmenbedingungen für den Hochlauf klimafreundlicher Antriebstechnologien einsetzen. Darüber hinaus muss die Überprüfung (Review) der CO<sub>2</sub>-Regulierung bereits auf 2025 statt 2026, bzw. für schwere Nutzfahrzeuge und Busse auf 2026 statt 2027 vorgezogen werden, um den notwendigen Gesetzgebungsprozess auf EU-Ebene zu beschleunigen. Deutsche Spitzentechnologie muss erhalten und technologieoffen weiterentwickelt werden.
- Die Bundesregierung muss sicherstellen, dass die Transformation in allen deutschen Industrieregionen gleichermaßen unterstützt wird. Die bislang einseitige Förderung der Kohleregionen muss zu einer Investitionsförderung aller in Transformationsprozessen befindlichen Industrie- und insbesondere Automobilstandorte weiterentwickelt werden. Der Landtag unterstützt die entsprechende Bundesratsinitiative der bayerischen Staatsregierung (BR-Drs. 444/24).
- Zudem müssen Maßnahmen ergriffen werden, welche die generelle Verbesserung der Rahmenbedingungen des Wirtschaftsstandortes zügig vorantreiben: Hierzu zählen insbesondere Planungssicherheit, Technologieoffenheit, eine international wettbewerbsfähige Besteuerung, günstige Strompreise und weniger Bürokratie. Diese Maßnahmen stärken die gesamte deutsche Wirtschaft im internationalen Wettbewerb und sorgen so für den Erhalt von Arbeitsplätzen in Deutschland.

Die Präsidentin

I.V.

**Ludwig Hartmann**

IV. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweiter Vizepräsident Alexander Hold

**Zweiter Vizepräsident Alexander Hold:** Ich rufe **Tagesordnungspunkt 2** auf:

### **Abstimmung**

**über Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage)**

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind augenscheinlich alle Fraktionen. Gibt es Gegenstimmen oder Stimmenthaltungen? – Keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.



## Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen  
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen  
 oder  
 Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder  
 Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

1. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)  
 Konzerthaus-Projekt gänzlich verwerfen!  
 Drs. 19/2659, 19/3702 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
 Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Antrag der Abgeordneten Jürgen Baumgärtner, Kerstin Schreyer, Josef Zellmeier u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Tobias Beck u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
 Ausnahmegenehmigung für Hotel- und Gaststättenbetriebe bei LKW-Maut  
 Drs. 19/2666, 19/3706 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
 Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Antrag der Abgeordneten Kerstin Schreyer, Martin Wagle, Dr. Stefan Ebner u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Werner Schießl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Beste Standortbedingungen für Gründerinnen und Gründer in Bayern sicherstellen  
Drs. 19/2750, 19/3761 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

4. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Andreas Krahel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Hitzeschutz ist Gesundheitsschutz – mit kühlem Kopf Bayern für kommende Hitzewellen wappnen  
Drs. 19/2824, 19/3700 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Prävention

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Steffen Vogel, Kerstin Schreyer, Martin Wagle u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Werner Schießl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Meisterbonus für alle in Deutschland anerkannten Meistertitel auszahlen  
Drs. 19/2838, 19/3763 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Petra Högl, Tanja Schorer-Dremel, Leo Dietz u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Ulrike Müller u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Harmonisierung von iBALIS und weiterer staatlicher EDV-Anwendungen  
Drs. 19/2839, 19/3693 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

7. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Windräder sind keine Gebäude – Abstandsflächen für Windenergieanlagen aufheben  
Drs. 19/2857, 19/3758 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,  
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

8. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Claudia Köhler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Genossenschaftliches Wohnen unterstützen:  
Erhalt der MARO-Wohnbaugenossenschaft  
Drs. 19/2867, 19/3703 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

9. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Holger Griebhammer, Markus Rinderspacher, Ruth Müller u.a. und Fraktion (SPD)  
Solidarität mit Kenia: Hilfe für Bayerns Partnerregion in der Krise  
Drs. 19/2868, 19/3688 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und  
Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

10. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)  
Heimische Ziegelindustrie schützen! Kein Eingriff des Staates  
in den Wettbewerb der Wandbaustoffe  
Drs. 19/2869, 19/3707 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

11. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Mia Goller u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Einfach mehr Bio in den staatlichen Kantinen  
Drs. 19/2910, 19/3694 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

12. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Claudia Köhler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Ausverkauf des staatlichen Tafelsilbers beenden! –  
Staatliche Liegenschaftspolitik am Gemeinwohl ausrichten  
Drs. 19/2912, 19/3704 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Paul Knobloch u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Katzenschutzverordnungen pushen – Katzenleid eindämmen  
und Rechtssicherheit für Tierheime schaffen  
Drs. 19/2930, 19/3772 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

14. Antrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Harry Scheuenstuhl, Christiane Feichtmeier u.a. und Fraktion (SPD)  
Solide Haushaltspolitik für Bayern  
Drs. 19/2932, 19/3705 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

15. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Paul Knobloch u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Landestierschutzbeauftragte bzw. Landestierschutzbeauftragter –  
Warum nicht in Bayern?  
Drs. 19/2933, 19/3773 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

16. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Martin Behringer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. und Fraktion (CSU)  
Der MARO Genossenschaft eine Zukunftsperspektive bieten!  
Drs. 19/2934, 19/3708 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

17. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Julia Post u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Deutschlandticket als rabattiertes Jobticket für alle Beschäftigten des Freistaates Bayern  
Drs. 19/2937, 19/3709 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Holger Dremel, Thomas Huber, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Anton Rittel u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Steuerbefreiung bzw. Steuerentlastung für Fahrzeuge der „Tafel e.V.“  
Drs. 19/2986, 19/3710 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

19. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Barbara Becker u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Transitionstherapien nur in Ausnahmefällen  
Drs. 19/2987, 19/3701 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit, Pflege und Prävention

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

20. Antrag der Abgeordneten Sabine Gross, Volkmar Halbleib, Harry Scheuenstuhl u.a. SPD  
Bericht über die Vergabe staatlicher Grundstücke in Erbpacht-Modellen für den staatlichen Wohnungsbau  
Drs. 19/2996, 19/3712 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

21. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Florian von Brunn, Holger Gießhammer u.a. SPD  
Lebensmittelverschwendung eindämmen –  
Bestehende Maßnahmen prüfen und ausbauen  
Drs. 19/3180, 19/3695 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

22. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Florian von Brunn, Holger Gießhammer u.a. SPD  
Schlachtplan für Landwirte in ASP-Sperrzonen entwickeln  
Drs. 19/3182, 19/3774 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

23. Antrag der Abgeordneten Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier und Fraktion (AfD)  
Ja zur bayerischen Automobilindustrie!  
Ja zum deutschen Verbrennungsmotor!  
Drs. 19/3266, 19/3764 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

24. Antrag der Abgeordneten Anna Rasehorn, Ruth Müller, Florian von Brunn u.a. SPD  
Katzenschutz entbürokratisieren –  
Kreisverwaltungsbehörden entlasten, Katzen schützen  
Drs. 19/3298, 19/3776 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier und Fraktion (AfD)  
Bayerische E-Verwaltung mit digitalen Datenregistern,  
KI und Blockchain voranbringen  
Drs. 19/3317, 19/3767 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,  
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



26. Antrag der Abgeordneten Rene Dierkes, Christoph Maier, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)  
Grenzschutz I: Zurückweisungen an den EU-Grenzen rechtssicher umsetzen  
Drs. 19/3333, 19/3698 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

27. Antrag der Abgeordneten Rene Dierkes, Christoph Maier, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)  
Grenzschutz II: Stationäre Grenzschutzmaßnahmen um mindestens ein Jahr verlängern  
Drs. 19/3334, 19/3699 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

28. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Erdgasförderung nicht länger subventionieren:  
Befreiung von der Förderabgabe bei Erdgas beenden  
Drs. 19/3346, 19/3757 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

29. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Barbara Fuchs u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Bericht zum Zukunftsforum Automobil und Automobilfonds  
Drs. 19/3347, 19/3765 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,  
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

30. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Stephanie Schuhknecht u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Für mehr bayerische Wachstumsunternehmen:  
Start-ups und Scale-ups in Bayern stärken  
Drs. 19/3348, 19/3762 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,  
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

31. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Florian Siekmann u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Sanierung und Ausbau kommunaler Feuerwehrrhäuser fördern  
Drs. 19/3351, 19/3697 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

32. Antrag der Abgeordneten Tanja Schorer-Dremel, Alexander Flierl, Bernhard Seidenath u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Marina Jakob u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Bericht zum Abbau von Mikroplastik durch biologische Verfahren  
Drs. 19/3450, 19/3777 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

33. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Ausbau der Wärmenetze flächendeckend ermöglichen –  
Kommunen und Stadtwerke unterstützen  
Drs. 19/3473, 19/3759 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,  
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

34. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Claudia Köhler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Walchenseecamp erhalten  
Drs. 19/3475, 19/3768 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,  
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

35. Antrag der Abgeordneten Jürgen Baumgärtner, Alexander Flierl, Kerstin Schreyer u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Josef Lausch u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Erleichterungen für Biogasanlagen im Außenbereich  
Drs. 19/3493, 19/3760 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,  
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

36. Antrag der Abgeordneten Kerstin Schreyer, Dr. Gerhard Hopp, Andreas Schalk u.a. und Fraktion (CSU), Florian Streibl, Felix Locke, Markus Saller u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Maßnahmen zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit der Automobilindustrie jetzt!  
Drs. 19/3520, 19/3766 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,  
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>